

Thema: Theorien der Unternehmung

Warum befassen wir uns mit Theorien der Unternehmung? Identifizieren Sie mindestens zwei Gründe.

- # Wir wollen die Wirtschaft gestalten.
- # Wir wollen Unternehmen gestalten.
- # Wir wollen menschliche Arbeit gestalten.

Skizzieren Sie die vier Kriterien zur Beurteilung von Theorien.

- (1) Informationsgehalt: Theorien müssen widerlegbar sein.
- (2) Empirische Bewährung: Die Theorie muss mit der Realität übereinstimmen.
- (3) Handlungsbezug: Praktische Relevanz
- (4) Allgemeinheit: Eine Theorie ist um so allgemeiner, je weniger sie in raumzeitlicher Hinsicht eingeschränkt ist.

Skizzieren Sie die zwei Kriterien zur Beurteilung von Erklärungen.

- (1) Logische Korrektheit: Keine Widersprüche zwischen den Prämissen.
- (2) Theoriebasiert: Die Prämissen müssen mindestens eine Gesetzesaussage enthalten.

Geben Sie ein Beispiel für eine Gesetzesaussage an.

Wenn die Arbeitnehmer mehr Lohn erhalten, dann sind sie zufriedener.

Definieren Sie die Annahmen der Theorie des ökonomischen Menschen.

- (1) Der ökonomische Mensch entscheidet sich zwischen Alternativen.
- (2) Er handelt auf der Basis vollkommener Information.
- (3) Er entscheidet bei stabilen und geordneten Präferenzen.
- (4) Er maximiert seinen individuellen Nutzen.

Erläutern Sie den Gegenstand folgender Sichtweisen: Marxistische Theorie, Klassische Sichtweise, Neoklassik und Teamtheorie.

Marxismus: Das Management ist ein Handlanger der Kapitalisten, um sich den Mehrwert der Arbeiter anzueignen.

Klassisch: In einer Unternehmung bedarf es einer Führung, welche die Produktionsfaktoren optimal miteinander kombiniert und die Handlungen zielorientiert steuert, um den maximalen Gewinn anzustreben.

Neoklassik: Die Handlungen aller Wirtschaftssubjekte auf allen Märkten werden über den Preis koordiniert und eine Führung ist nicht notwendig.

Teamtheorie: In einer Unternehmung wird im Team produziert. Da jede einzelne Person einen Anreiz hat sich vor Anstrengung zu drücken, bedarf es einer Führung als Aufsichtsperson.